Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 28 (1910)

Heft: 202

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 202 XXVIII. Jahrgang Bern, Freitag, 5. August 1910 Berne, Vendredi, 5 août XXVIIIme année № 202

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce. — Kanada. — Weltwechselrecht. — Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse. — La situation des principaux instituts d'émission à la fin du 1er trimestre de 1910.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht Münchwilen (Thurgau) hat sub 19. Juli l. J. beschlossen: Es sei der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 3962, d. d. 25. Mai 1897, per Fr. 2000, lautend auf die Leib- und Sparkasse Eschlikon und zugunsten des Jakob Wigert, Pleger, in Rickenbach (Thurgau), aufgefordert, diesen Titel innert der Frist von 3 Monaten, d. d. publ. an anzumelden, unter der Androhung, dass derselbe andernfalls alsdann als entkräftet erklärt würde. (W. 92[1])

Frauenfeld, den 29. Juli 1910.

Gerichtskanzlei Münchwilen.

Nous, président du tribunal du district de Moutier, sommons: Le détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie, contractée le 29 juin 1906, par le Sieur Christian Lauber, agriculteur, à Court à la compagnie «La Genevoise», ayant son siège à Genève, au capital de fr. 5000 (mixte), portant le n° 18362, de la produire et de la déposer au greffe du tribunal du district de Moutier dans le délai de 3 mois, à dater de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Moutier, le 27 juillet 1910.

(W. 91[2]) Le président du tribunal: **J. Périnat.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1910. 1. August. **Ed. A. Keller & Co. Actiengesellschaft,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 168 vom 3. Juli 1909, pag. 1202). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Bahnhofstrasse 33.

1. August. Inhaber der Firma **H. Leibischu-Fenigstein** in Zürich V ist Hersch Leibischer, von Saloniki (Türkei), in Zürich V. Versandgeschäft. Heimatstrassse 12.

1. August. Die unter der Firma **A. Glasberg & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 246 vom 1. Oktober 1909, pag. 1661) eingetragene Kollektivgesellschaft, Gesellschafter: Aron Glasberg und Frau Dr. Fanny Mosses-Tschientschy, und Prokurist: Dr. phil. Alfred Mosses, hat sich aufgelöst.

Aron Glasberg, von Petersburg, in Zürich I, und Karl Erdmann, von Dortmund, in Zürich III, haben unter der unveräuderten Firma **A. Glasberg & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Der Gesellschafter Karl Erdmann führt die Firmaunterschrift nicht. Akademisches Antiquariat und Buchhandlung. Weinbergstrasse 3 und Rämistrasse 33.

1. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Bühlmann & J. F. Ott** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 110 vom 1. Mai 1909, pag. 779) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **J. F. Ott** in Zürich IV, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Jean Franz Ott, von Miltenberg (Bayern), in Zürich IV. Reinigungsartikel und chem.-techn. Produkte. Röthelstrasse 32.

1. August. Die Firma **A. Richter** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1910, pag. 125) erteilt Prokura an Erhard Richter-Schwabe, von Basel, in Zürich II.

1. August. **Teppichhaus Meyer-Müller & Co. Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1908, pag. 21). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura je zu zweien erteilt an Adolf Fromm, von Winterthur, in Zürich V, Carl Linsi, von Winterthur, in Altstetten, und August Keller, von Zürich, in Zürich IV.

1. August. **Gesellschaft für Beteiligung an Textil-Unternehmungen** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 31. Januar 1908, pag. 97). Die Unterschrift von Ernst Kramer-Waser ist durch dessen Hinschied erloschen. Alfred Blumer-Schuler ist nunmehr als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates gewählt und führt wie bisher Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Voltastrasse 26, Zürich V.

2. August. Jakob Schaer, von Trubschachen (Kt. Bern), und Albert Munz, von Sulgen (Thurgau), beide in Winterthur, haben unter der Firma **Schaer & Munz** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1910 ihren Anfang nahm. Die Firmaunterschrift wird kollektiv geführt. Malergeschäft. Steinberggasse 18.

2. August. Die Firma **A. Steiner-Schweizer** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 105 vom 2. Mai 1981, pag. 429) erteilt Prokura an Jean Aebli, von Bilten (Kt. Glarus), in Zürich.

2. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kaufmann & Hildebrand, Versandhaus Hygiea,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1908, pag. 201), hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **C. Hildebrand** in Zürich I, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Carl Hildebrand, von Esslingen (Württemberg), in Zürich IV. Coiffeur- und Parfümeriegeschäft und Versandhaus in sanitären Artikeln. Bahnhofplatz 5.

2. August. Unter der Firma **Einkaufs-Vereinigung des Spezereihändler-Vereins des Kantons Zürich** und mit Sitz in Zürich hat sich am 26. Juni 1910 eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke, durch gemeinsame Warenbeschaffung die Konkurrenzfähigkeit ihrer Mitglieder zu fördern. Jede in gutem Ruf stehende selbständige und zahlungsfähige Spezereihändlerfirma, welche dem Spezereihändlerverein des Kantons Zürich angehört, kann Mitglied der Genossenschaft werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Mehrheitsbeschluss des Vorstandes. Der Austritt kann nur auf Ende des Kalenderjahres, nach vorheriger, dreimonatlicher Kündigung geschehen. Bei Todesfall entscheidet der Vorstand. Mitglieder, welche den Interessen der Genossenschaft entgegen arbeiten, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden; solche, die ihren finanziellen Verpflichtungen nicht pünktlich nachkommen, werden durch Beschluss des Vorstandes aus der Mitgliederliste gestrichen. Neu eintretende Mitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 10. Zur Aeufnung eines Reservefondes wird jährlich ein Beitrag von Fr. 3 pro Mitglied erhoben. Vor der definitiven Aufnahme hat jedes Mitglied eine Hinterlage von mindestens Fr. 150 zu leisten, welche nebst Zins für die Verbindlichkeiten desselben haftet und ihm oder seinen Erben beim Ausscheiden nach endgültiger Abrechnung zurückerstattet wird. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; es haftet dafür nur deren Vermögen. Die durch die Abmachungen mit den Lieferanten erzielten Umsatzprämien werden nach Abzug der Unkosten an die Mitglieder nach Massgabe ihrer Bezüge verteilt. Im übrigen beabsichtigt die Genossenshaft keinen Gewinn. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident mit einem weitern Vorstandsmitglied kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Georg Fausch, von Seewis, in Altstetten, Präsident; Ulrich Fluck, in Winterthur, Vizepräsident; Theodor Frei, in Oberstammheim, Aktuar und Kassier; Jakob Schwarber, von Zürich, in Zürich III, und Carl Spörri, von Egg, in Zürich V, diese zwei Inhaber de Zentralstelle. Geschäftslokal: Ackerstrasse 20, Zürich III.

2. August. Inhaberin der Firma **L. Weidmann-Dürr,** in Zürich V ist Louise Weidmann geb. Dürr, von Zürich, in Zürich V. Immobilienverkehr. Hammerstrasse 27.

2. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Müller & Co** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 208 vom 20. August 1907, pag. 1465) ist der Kommanditär Christoph Stüssy ausgeschieden, dessen Kommanditbeteiligung, sowie dessen Prokura sind damit erloschen. Als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken) ist eingetreten: Alfred Ziegler, Sohn, von Schaffhausen, in Winterthur. Demselben ist Prokura erteilt.

2. August. Die Firma **Sigg & Co** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 308 vom 5. September 1901, pag. 1229), Gesellschafter: Johann Gottfried Sigg-Sulzer, und Gottfried Sigg, Sohn, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Gottfried Sigg-Neeser, von Trüllikon, in Zürich V, und Johann Gottfried Sigg-Sulzer, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma **Sigg & Co** in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Gottfried Sigg-Neeser, und Kommanditär ist Johann Gottfried Sigg-Sulzer, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Agentur in Rohbaumwolle. Freie Strasse 121. Die Firma erteilt Einzelprokura an Harry Sigg, von Trüllikon, in Zürich V, und an Armin Peter, von Neftenbach, in Zürich V.

2. August. Nachfolgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

F. Bootz-Maier in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 322 vom 30. Juli 1906, pag. 1285), Schreinerei.

H. Gauch-Stadler & Co in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1910, pag. 134), Kommanditär: Ferdinand Sachers, Schweizer Olso-Licht-Zentrale, Generalagentur der Deutschen Olso-Licht-Zentrale G. m. b. H. in Berlin, Kommanditgesellschaft.

2. August. Gottlieb Keller, von Böbikon (Aargau), in Zürich III, und Karl Bolliger, von Schmidrued (Aargau), in Zürich IV, haben unter der Firma **Keller & Bolliger** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1910 ihren Anfang nahm. Mech. Bau- und Möbelschreinerei und Glaserei. Rennweg 36.

2. August. **Schweizerische Krankenkasse Helvetia** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 8. April 1909, pag. 613). Constant Jeanloz ist aus dem Zentralvorstand ausgetreten. Heinrich Danioth, bisher Aktuar, ist nunmehr Verwalter der Reservekasse, und Aktuar ist Hermann Meyer, bisher Beisitzer. Als Beisitzer wurde neu gewählt: Job. Jakob Wespi, von Ossingen, in Lausanne.

2. August. Inhaberin der Firma **E. Gress-Höhn** in Dietikon ist Emilie Gress geb. Höhn, von Stuttgart, in Samaden (vom 1. September 1910 hinweg in Dietikon). Immobilienverkehr. Zum Tempeli.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden

1910. 1. August. Die in Liquidation befindliche Firma **L. & J. Bollag,** Manufakturwaren, in Rheinfelden (S. H. A. B. Nr. 349 vom 12. September 1904, pag. 1394), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

2. August. Unter dem Namen **Bezirksspitalverein Rheinfelden** hat sich mit dem Sitze in Rheinfelden ein Verein gebildet, welcher zum Zwecke hat, eine Anstalt für Krankenpflege und Versorgung von Pflegebedürftigen zu errichten und zu betreiben. Die Statuten sind am 14. Juli 1907 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung, die Spitalkommission, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Die Spitalkommission bestimmt, welchen Mitgliedern des Vorstandes die Unterschriftsberechtigung zukommen soll. Gegenwärtig ist das Unterschriftsrecht allen Mitgliedern des Vorstandes zuerkannt und zwar in der Weise, dass je zwei Mitglieder kollektiv zeichnen. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Fritz Brunner, Stadtammann und Nationalrat: Vizepräsident ist Dr. Franz Bossart-Geigy, Bezirksarzt; Aktuar ist Adolf Roniger, Direktor: Kassier ist Josef Böhm, Fondsverwalter; Beisitzer ist Carl Habich-Dietschy; alle in Rheinfelden.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1910. 2 agosto. Proprietario della ditta **Emma Ghianda-Bona,** in Bellinzona, è Emma Ghianda, moglie di Antonio, nata Bona, da Milano, in Bellinzona. Genere di commercio: Ristorante Corona con alloggio.

Ufficio di Mendrisio

1° agosto. Proprietario della ditta **Chistolini Angelo, Ristorante Pedroni,** in Chiasso, è Angelo Chistolini, fu Daniele, da Milano, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Ristorante con alloggio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1910. 30 juillet. Dans son assemblée générale du 15 juillet 1910, la société anonyme **Anglo Swiss Tea Company,** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 décembre 1907), a désigné comme troisième membre du conseil d'administration: Marcel de Coulon, avocat, à Lausanne.

30 juillet. Dans son assemblée générale du 24 juin 1910, la société anonyme **Milca Alpina (S. A.),** dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 3 septembre 1906, 2 décembre 1907, 9 avril 1908 et 1er octobre 1909), a pris note de la démission des administrateurs Augustino-Giovanni Bassano et François Decroux. Dans son assemblée générale du 15 juillet 1910, la dite société a désigné Marcel de Coulon, avocat, à Lausanne, en qualité d'administrateur, en remplacement de Augustino-Giovanni Bassano.

Bureau de Vevey

2 août. Le chef de la maison **Rd Bonjour,** à Blonay, est Rodolphe fils d'Edouard Bonjour, de Blonay, y domicilié. Genre de commerce: Combustibles et camionnage. Dépôt et bureau: A Blonay (Tercier).

2 août. Le chef de la maison **Pension les Pleïades, Lsa Bonjour,** aux Chevalleyres rière Blonay, est Louisa, fille de François-Edouard Bonjour, de Blonay, y domiciliée (les Chevalleyres). Genre de commerce: Pension-famille. Etablissement et bureau: A Blonay, les Chevalleyres, «Pension les Pleïades».

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1910. 30 juillet. La maison **Agence A. Girard,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 août 1906, n° 201), donne procuration à Demoiselle Berthe Junod, de Ste-Croix, domiciliée à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

Rectifications. Les publications ci-après, parues dans la F. o. s. du c. du 2 août 1910, n° 199, page 1385, sont rectifiées sur les points suivants:

1° Section de Genève de la Société Suisse des Négociants en cigares, à Genève, 4e ligne, lire: conformément au titre 27 du C. O. (au lieu de titre 28 du C. O.)

2° **Geisslinger et C°,** à Genève, 2e ligne, lire: Gottlob-Edouard-Ernst Schlurick (au lieu de Schlurich).

1910. 1er août. La **Fédération des Typographes de la Suisse Romande, Section de Genève,** société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 mars 1909, page 487), a, dans son assemblée générale du 7 juillet 1910, renouvelé son comité. Le président est Henri Forestier et le vice-président: Philippe Rossier, tous deux à Genève. La société est engagée par la signature du président ou par celle du vice-président.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 27902. — 2. August 1910, 9 Uhr.
Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kemptal-Lindau (Schweiz).

Leguminosenpräparate, genannt „Leguminose Maggi".
(Erneuerung von Nr. 3153.)

Nr. 27903. — 2. August 1910, 9 Uhr.
Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kemptal-Lindau (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, speziell Volksnahrungsmittel, Nährspezialitäten und Krankennahrungsmittel.
(Erneuerung von Nr. 3155.)

Nr. 27904. — 2. August 1910, 9 Uhr.
Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln,
Kemptal-Lindau (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel, speziell Volksnahrungsmittel, Nährspezialitäten und Krankennahrungsmittel.
(Erneuerung von Nr. 3158.)

Nr. 27905. — 2. August 1910, 8 Uhr.
A. Prée, Fabrikation,
Dresden (Deutschland).

Anstrichmasse für Eisen, Wellblech, Holz, Stein, Zement und Pappe.

Preolit

Nr. 27906. — 25. Juli 1910, 8 Uhr.
Alfred Lacher, Handel,
Basel (Schweiz).

Chemische Produkte.

N° 27907. — 3 août 1910, 8 h.
Paul Hemmeler, fabrication et commerce,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et pendulettes.

N° 27908. — 3 août 1910, 8 h.
Berna Watch C°, fabrication,
St-Imier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements et étuis de montres.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

Il est porté à la connaissance du public que la préfecture de Neuchâtel a délivré le 2 août 1910, un duplicata de la carte n° 275, souche n° 4484, à la maison **F. Zahn,** à Neuchâtel.

Cette carte remplace celle qui avait été délivrée le 26 juillet 1910 sous n° 275, souche n° 4723, au citoyen A. Wicky, à Horw, laquelle étant égarée, est annulée par le présent avis. (V. 47)

Neuchâtel, le 4 août 1910.

Le Département de Police.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Kanada

Aussenhandel, Konjunktur und Ernteaussichten

(Bericht von Herrn Remy Burger, schweiz. Konsul in Toronto, Ontario)

Aussenhandel. Den Veröffentlichungen des Handelsdepartements zu Ottawa über den kanadischen Aussenhandel im April d. J., dem ersten Monat des Fiskaljahres 1910/11, entnehme ich folgendes:

	April 1910	April 1909
	$	$
Einfuhr	30,866,987	22,601,571
Ausfuhr	15,116,907	12,397,283
Gesamter Aussenhandel	45,983,894	34,998,854

Die Schweiz, an fünfter Stelle unter den namentlich aufgeführten, nach Kanada exportierenden 37 Ländern stehend, beteiligte sich an den Aprileinfuhren in der Höhe von $ 235,408 im Jahre 1910, gegen $ 200,815 im Jahre 1909. Eine Vermehrung gegenüber dem Vorjahre haben schweizerische Warengattungen aufzuweisen in Seidenzeugen, Schokolade, Vorhängen, wollenen und halbwollenen Stoffen, Uhren; dagegen eine Verminderung in Drogen, Spitzen, Stickereien, Taschentüchern. Der Aussenhandel Kanadas im ersten Monate des laufenden Fiskaljahres 1910/11 gestaltete sich somit gegenüber demjenigen des nämlichen Monats im Vorjahre sehr günstig, wie man es übrigens auch erwartet hatte. Dass die zwei folgenden Monate, Mai und Juni d. J., im Aussenhandel noch bessere Resultate aufzuweisen haben werden, darf aus den vereinnahmten Eingangszöllen geschlossen werden. Dieselben betrugen im April $ 5,054,777, im Mai $ 5,779,326, im Juni $ 6,052,990.

Konjunktur und Ernteaussichten. In meinem Bericht vom 27. April d. J. (S. H. A. B. Nr. 131 vom 20. Mai) sagte ich, die wirtschaftliche Lage in Kanada sei anhaltend die beste. Das bereits Mitte März eingetretene, den ganzen April hindurch anhaltende milde Wetter, voller Sonnenschein, habe das Frühjahrsgeschäft zu einem sehr regen gestaltet; die Landwirtschaft, das Baugeschäft, die Binnenseeschiffahrt seien frühzeitig belebt worden; auch sei der Stand der Wintersaaten ein sehr guter. Da ferner noch der Geldmarkt leicht zugänglich war, konnte man sich die damalige Konjunktur kaum günstiger denken, und die Hoffnung, ein weiteres Jahr grosser Prosperität vor sich zu haben, schien durchaus berechtigt. So stand es hier bis Ende April. Leider aber hat das so helleuchtende, vielverheissende damalige wirtschaftliche Bild inzwischen durch das Eingreifen zerstörender Naturereignisse eine nicht unwesentliche Einbusse erlitten. Im Mai erfolgte ein plötzlicher Witterungsumschlag; es wurde empfindlich kalt, und in verschiedenen Landesteilen traten verderbliche Nachtfröste ein. Dann stieg die Temperatur wieder ebenso schnell, als sie vordem gefallen war, sodass wir nun während des ganzen Monats Juni und bis in das erste Drittel des Juli hinein unter einer anhaltenden, intensiven Hitze und ebensolcher Trockenheit, welche durch keine Regengüsse gemildert wurde, zu leiden hatten. Dies hat den Stand der Saaten wahrscheinlich nicht unwesentlich geschädigt. Bis zu welchem Umfange das geschehen sein wird, kann allerdings noch nicht mit Bestimmtheit angegeben werden. Es mag wohl sein, dass aus spekulativen Absichten der Schaden übertrieben hoch geschildert worden ist; tatsächlich stehen die zahlreichen Ernteberichte untereinander sehr im Widerspruche. Erst die jetzt imgange befindlichen amtlichen Erhebungen seitens des statistischen Bureaus zu Ottawa werden Klarheit über die Beschädigungen bringen. So viel steht indes doch wohl schon fest, dass wir heuer kaum das Mass einer Durchschnittsernte erreichen werden. In den Provinzen Manitoba, Saskatchewan, Alberta, haben die Halmfrüchte schwer gelitten; zumal in deren südlichen, an die Staaten Nord-Dakota und Montana grenzenden Distrikten, in Südmanitoba und Südalberta am meisten. In den Provinzen östlich der «Grossen Seen» (Ontario bis nach Nova-Scotia) soll der Schaden unerheblich sein, und nur in dem Obstfruchtbelt von Ontario hat die grosse Trockenheit die Kleinobsternten (Erdbeeren usw.) nicht unempfindlich beeinträchtigt. Mit dem Grossobst steht es jedoch sehr gut, indem die Nachtfröste des Mai, von denen auch Ontario heimgesucht wurde, nicht so stark waren wie diejenigen im Nordwesten; auch war zur Zeit ihres Eintritts die Obstblüte schon vorüber und der Fruchtansatz bereits zu weit vorgeschritten, um noch Schaden erleiden zu können.

Wie man sogleich erwarten musste, verfehlen die trüben Ernteberichte denn auch nicht, sofort eine gewisse depressive Wirkung auf das kanadische Wirtschaftsleben auszuüben. Zwar ist der sehr rege Fabrikbetrieb soweit noch nicht in sichtbare Mitleidenschaft gezogen worden; eine Beschränkung kann aber eintreten, wenn der Warenhandel mit Aufträgen für die Herbst- und Wintersaison weiterhin zurückhält, wie er das jetzt tut; oder wenn er gar noch in abwartender Stellungnahme verharrt, nicht nur bis zur Bekanntgabe der erwähnten amtlichen Erhebungen über den Ernteschaden, sondern auch, einmal ängstlich geworden, noch bis zu dem ferneren Zeitpunkte, in welchem jeder Zweifel über den endlichen Ausfall der Ernte gehoben sein wird; denn noch immer ist Rostfrass und im besondern verderblicher Frost im August zu befürchten.

Ueber die Grösse des Areals der Feldfruchtbestellung im Jahr 1910, d. h. der wesentlichsten Fruchtarten, gibt der Juni-Bericht des statistischen Amtes zu Ottawa folgende Auskunft: Bestelltes Gesamtareal 30,554,200 Acker oder ein Mehr von 2,359,300 Acker gegen 1909. Von dem Gesamtareale entfallen u. a. auf Winterweizen 707,200 Acker; auf Sommerweizen 8,587,600, auf Hafer 9,864,100, auf Gerste 1,834,000, Erbsen 368,100 Acker. Ueber die jedes Jahr geringer werdende Roggenbestellung ist im Bericht nichts gesagt. Das Heu- und Kleeareal wird auf 8,515,400 Acker angegeben.

Aus dem vorstehend Gesagten kann der schweizerische Exporteur die Gründe ersehen, wenn ihm in nächster Zeit die kanadischen Aufträge in beschränkter Anzahl und Höhe zugehen sollten.

Weltwechselrecht. Die Haager Konferenz über das Weltwechselrecht einigte sich über den Entwurf eines Weltwechselgesetzes in 88 Paragraphen, sowie über den einer Konvention in 28 Artikeln, welche die Einführung regelt und die Bestimmungen angibt, mit denen die nationalen Gesetze nicht im Einklang zu sein brauchen. Zwei Wünsche wurden angenommen. Der erste betrifft eine auf Einladung Hollands abzuhaltende neue Konferenz zur Unterzeichnung der obigen Abmachungen mit etwaigen von den Regierungen erwünschten Abänderungen, der zweite eine genauere Erörterung des Scheckverkehrs.

— Die **Schweizerische Nationalbank** hat am 4. August den Diskont auf 3½ %, den Lombardzinsfuss für gekündete Obligationen auf 4 % und denjenigen für Wertschriften auf 4½ % erhöht.

* * *

La **Banque nationale** suisse a élevé, le 4 août, le taux de l'escompte à 3 ½ %, le taux pour obligations dénoncées à 4 % et celui pour fonds publics à 4½ %.

La situation des principaux instituts d'émission à la fin du 1er trimestre de 1910

(D'après L'Économiste français)

Désignation des instituts	Encaisse métallique	Billets au porteur en circulation	Comptes courants et dépôts des particuliers	Portefeuille commercial	Avances sur gages mobiliers	Avances sur gages immobilières	Fonds à l'étranger	Comptes courants créditeurs	Comptes du trésor Avances à l'Etat et comptes courants débiteurs	Taux officiel d'escompte
	Millions de francs				Millions de francs					%
De l'Empire d'Allemagne	1,301,0	2,394,8	912,5[1])	1,601,2	247,9	—	—	—	—	4
Privées d'Allemagne	75,2	186,2	100,5	174,6	79,5	—	—	—	—	4
D'Autriche-Hongrie	1,747,4	2,135,8	188,0	591,0	59,0	314,7	63,0	—	—	4½
Nationale de Belgique	156,9	818,4	60,9	657,4	70,7	—	—	23,9	4,6	7
Nationale bulgare	47,9	66,5	106,8	35,6	45,7	41,6[2])	32,1	2,0	—	5
Nationale de Danemark	108,4	172,8	7,8	42,0	9,1	6,3	13,2	—	—	4½
D'Espagne	1,131,6	1,667,5	500,5	278,2	464,3[3])	—	134,5	260,5	125,5	4½
De France	4,332,2	5,342,7	616,1	1,136,3	516,9	—	—	180,0	97,1	3
Nationale de Grèce	4,8	127,7	145,8	33,1	25,2	68,8	38,5	77,0	5,3	—
D'Italie	1,066,1	1,876,1	211,1	447,8	81,6	—	31,3	1,7	167,6	5
De Naples	213,9	377,5	84,0	160,4	25,5	—	6,2	0,8	1,4	5
De Sicile	60,7	94,6	39,3	58,8	12,9	—	2,7	20,2	20,6	5
De Norvège	42,3	108,2	9,2	64,7	1,7	3,2	21,1	—	—	4½
Néerlandaise	300,7	570,8	22,7	158,7	143,2	—	—	28,6	14,5	4
Du Portugal	69,8	378,1	7,4	99,3	55,4	—	—	239,7	—	6
Nationale de Roumanie	92,7	261,2	—	110,1	26,7	—	—	—	—	5
D'Angleterre	889,7	718,5	1,077,7	825,3[4])	—	—	—	275,4	222,0	4
D'Ecosse[5])	130,2	161,9	—	—	—	—	—	—	—	—
D'Irlande[5])	94,1	172,0	—	—	—	—	—	—	—	—
De l'Etat de Russie	3,425,3	3,041,6	532,5	494,9	610,4[6])	—	580,2	—	1,399,5	4½
De Finlande	27,6	125,4	11,4[7])	54,6	25,3	—	81,3	—	—	5
Nationale de Serbie	25,8	47,6	2,1	7,7	15,6	—	6,0	3,0	—	8
Suède. — Banque royale	120,8	271,3	73,2	202,6	53,1[8])	6,2	49,4	—	—	4½
Nationale Suisse	147,8	239,6	110,8	20,5	5,6	—	8,5	—	—	3
D'émission suisses	8,0	11,9	1,197,5	138,9	477,7[9])	623,6	—	—	—	3
Impériale ottomane[10])	90,8	22,1	295,8	66,1	184,6	—	—	—	6,4	—
Trésor des Etats-Unis	8,195,2	8,542,6[11])	—	—	—	—	—	—	—	—
Nationale des Etats-Unis	956,0	3,479,8	32,101,5[12])	28,246,9[1])	—	—	—	—	203,2	51,9
Conversion de l'Argentine[13])	930,3	1,562,0	—	—	—	—	—	—	249,1	—
Du Japon	554,3	740,0	63,7	40,8	73,3	—	—	—	—	—
D'Algérie	62,5	132,4	16,4	172,1	0,9	—	—	110,8	687,2	4,75
								4,0	87,7	—

[1]) Y compris les comptes courants des Trésors de l'Empire et des Etats confédérés. [2]) Y compris les prêts agricoles et communaux. [3]) Y compris les comptes de crédit personnel s'élevant à 330,7. [4]) Escomptes et avances réunis. [5]) Moyenne des 4 semaines finissant le 5 mars. [6]) Y compris les avances personnelles s'élevant à 146,2. [7]) Y compris le compte courant du Trésor. [8]) Y compris les avances personnelles s'élevant à 25,5. [9]) Y compris les prêts en compte courant et les avances personnelles s'élevant à 443,8. [10]) Situation au 31 janvier. [11]) Se décomposant ainsi: certificats d'or, 4,197,4; certificats d'argent et billets du Trésor de 1890, 2,537,1; greenbacks et billets d'anciens types, 1,801,1. [12]) Y compris les dépôts des banques autres que les banques nationales. [13]) Situation au 28 février.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Dätwyler & Cie., Zürich.

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (1161)

Société Anonyme „Cuprosa"

à BEX

Ensuite de décision de l'assemblée générale du 9 juillet 1909, réduisant le capital actions de moitié, les porteurs d'actions anciennes sont invités à produire leurs titres au bureau de MM. **Deschamps & Blanc**, Grand Chêne 14, à **Lausanne**, pour y faire apposer l'inscription de la réduction: ceci dans le délai d'un mois dès ce jour; à défaut de quoi il sera pris les mesures légales à cet effet.

Bex, le 20 juillet 1910. (13525 L) 2015

Le conseil d'administration.

Société du Grand Hôtel de la Paix, à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 19 août 1910, à 2½ heures de l'après-midi

au local de la Bourse, à Lausanne

ORDRE DU JOUR:

1° Opérations statutaires.
2° Approbation des comptes au 31 décembre 1909.
3° Nomination d'un administrateur. (13625 L) 2057

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dix jours à l'avance, chez MM. Charrière et Rognin, à Lausanne, banquiers de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions, par les mêmes banquiers, jusqu'au mercredi, 17 août 1910, à 5 heures du soir.

Le conseil d'administration.

Gasmotoren-Fabrik

„Deutz" A.-G.

Zürich

Spezialabteilung für

Autogene Schweissung

Lieferung kompleter Anlagen zum **autogenen Schweissen** von Eisen, Grauguss, Kupfer, Aluminium etc.

Schneidebrenner Pyrocopt zum Schneiden mittelst Sauerstoff und Azetylen oder Wasserstoff

Frost- und explosionssichere **Azetylen-Apparate** (2)

Ausführung von autogenen Schweiss- und Schneide-Arbeiten in unserer eigenen Werkstätte

Maschinen-Reparaturen jeder Art

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (438)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Société du gaz de Lutry

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le 20 août prochain, à 3 heures, à Lutry, Hôtel de Ville, salle du Conseil communal

ORDRE DU JOUR:

1° Présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour 1909, rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des vérificateurs.
3° Votation sur les conclusions de ce rapport.
4° Augmentation du capital social et changement de l'art. 9 des statuts.
5° Propositions individuelles. (25287 L) 2100,

Les actions peuvent être déposées dans une des Banques suivantes: **Banque cantonale vaudoise, agence de Lutry. Leu et C°, Zurich.**

Le récépissé servira de carte d'entrée.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs se trouvent dès ce jour, à la disposition des actionnaires, au bureau de l'usine à gaz.

Lutry, le 2 août 1910.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Volksbank

Kapital und Reserven 55½ Millionen Franken

Die Kreisbanken und Comptoirs in

Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramelan, Uster, Wetzikon, Winterthur, Zürich I und III,

sowie unsere Agenturen in

Altstetten, Dachsfelden, Delsberg und Thalwil

geben bis auf Weiteres aus (5551 Y) 1944,

4% Obligationen al pari

auf 4 Jahre fest und nachher jederzeit gegenseitig auf 6 Monate kündbar, in Stücken von Fr. 500, 1000, und 5000 mit halbjährlichen an allen Kassen der Bank zahlbaren Coupons.

Bern, im Juli 1910.

Die Generaldirektion.

Unentbehrlich

für jede **Briefordnerregistratur** ist die

„CONDOR"

Briefverstärkungs- und Lochmaschine

Kein Zerreissen der Briefe mehr! Vorführung jederzeit kostenfrei! Generalvertreter für die ganze Schweiz (3595 Q) 1470,

Jean Steiner & Co., Basel

Tüchtige Vertreter auf allen schweiz. Plätzen gesucht.

Hüten Sie Ihr Lager

und verhüten Sie Lagerhüter

Wodurch?

Hinz-Immerwährende Inventur schafft Ihnen Abhülfe.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 36.

Schmassmann & Co.

(2030) Bahnhofstrasse 110 — Zürich

Oeffentl. Güterverzeichnis und Bürgschaftsruf

Walthart, Carl, Friedrich, Ernst, von Bern, in Solothurn.

Die Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen werden deshalb hiemit aufgefordert, Erstere ihre Forderungs-, Währschafts- oder Bürgschaftsansprüche unter Vorweisung der Originaltitel oder beglaubigten Abschriften derselben und Letztere ihre Schuldigkeiten innert 90 Tagen, also bis und mit **4. November 1910,** dem unterzeichneten Amtschreiber schriftlich einzugeben. (2102)

Im Unterlassungsfalle können die Bürgschafts- und Währschaftsverbindlichkeiten des Erblassers den Erben gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden (737 des O. G. B.).

Der Amtsschreiber von Solothurn.

(2828Z) 1464

Kopiermaschinen

von

SOENNECKEN

sind vorbildlich in Bauart und Leistungen.

Das neueste Modell ist von unerreichter Vollkommenheit. Verschiedene Preislagen für grosse und kleine Betriebe. :: :: ::

Verlangen Sie Prospekt

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3

Associé-Commanditaire

avec apport de 50 à 100,000 fr. est demandé par très importante industrie de la Suisse romande en plein développement. Il aurait à s'occuper de la partie commerciale. Ecrire sous chiffre K 13709 L à l'Agence de Publicité Haasenstein & Vogler, Genève. (2098)

Handels-Auskünfte — Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat
— Robert Chevalley, Renseiguem
Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Baner & C°, Auskünfte, Ink
— Emil Jenni, Informationsbureau.
— G. Christen & Sohn, Adv. u. Ink
— Rechtsbureau A. Gugger, Auskünfte Confidentia, für ganze Schweiz u. Ausland.
— Gerold Seiler, Notariat, Inkasso, Verw., Immobilien, Konkurssach
— Haerdi, Notar, gew. Betr.- & Konk.-Beamter.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso.
— Bangerter & Kiehu, Notariat, Inkasso, Informationen.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Adv. u. Notar. Advok. u. Inkasso.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre not. Rens., recouvrements, gér., etc
— Paul Robert, ag. de droit, recouvrs, contentieux renseignts commerc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Chur: K. Hitz, Ink., Informationen-Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau
Glarus: Pet. Schmid, Rechtsagenturbureau
Langenthal: Fürspr. O. Müller, Adv. & Ink
Lausanne: Glas-Chollet, renst., rect
Locarno: Dr. S. Florl, Advok. Ink.
Lugano: Schäfer-Gianini & Schäfle, und **Matland,** Postfach 1068. Rts.-Bureau, Ink., Inf., Uebersetz.
— Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink
— (Tessin). Etude Aldo Veladlui, avocat, notaire. Contentieux. Comparutions devant tous tribunaux et instances. Recouvrements amiables et juridiques.
Luzern: J. Wocher-Grüter. Inkasso.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff
— Etude Edm. Bourquin, Terreaux 1
Olten: G. Bloch, Notar, Anw. u. Ink.
Rotnach (Aarg.): Joh. Wälchli, Not. Besorg. v. Rechtsfällen jegl. Art.
Saignelégier (J. b.): Jos. Jobin, av.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso. Rechtsbureau, Konkurssachen.
Solothurn: A. Brosi, Advocat. u. Inc
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink
— J. Forster, Advokatur, Inkasso
Yverdon: F. Willommet, agent d'aff
Zurich: Levailiant, Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G.
— Inkasso- u. Verwaltungsbureau G. Utzinger, Untere Zäune 3.
— A. Schmidlin, Sensal, Auf der Mauer 12
Finanzierungen, Beschaffung grösserer Kapitalien, Associationen.

Raffineries Réunies d'Huiles et Graisses Végétales

Carouge-Genève

Les actionnaires sont priés d'assister à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu **mercredi 17 août 1910,** au siège social 15, rue de Veyrier, Carouge-Genève, à 2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

Soumission au vote de l'assemblée d'une proposition réservée à la ratification do l'assemblée générale par l'article 23 des statuts. (4078 X) 2074,

Le conseil d'administration.

Négociants

Fabrique de produits alimentaires, dont les voyageurs ne visitent que les grands centres, désire augmenter ses débouchés en faisant visiter toutes les petites localités de la Suisse. Afin de diminuer les frais de voyage, on aimerait trouver maison disposée à examiner l'organisation de tournées à frais communs. Offres de maisons sérieuses sont à adresser sous **K 21473** à **Haasenstein & Vogler,** à **Genève.** (2061)

Patentbureau

ält. und gut eingeführt, **sucht rout.**

Acquisiteur

(2053.)

Kaufm. u. womögl. tech. veranlagt, zur Bereisung der ganzen Schweiz.

Offerten unter Chiffre **F 3745 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Gesucht

ein energischer (2062)

Finanzmann

der Hand bieten würde, um einen anerkannt besonders guten, längst in bedeutenden Staats- und Privatwerken eingeführten **Artikel en gros** z. fabrizieren. Anerkennung von Landes- und Weltausstellung. — Offerten sub Chiffre **H 1349 U** an **Haasenstein & Vogler, Biel.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich. (12.)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne